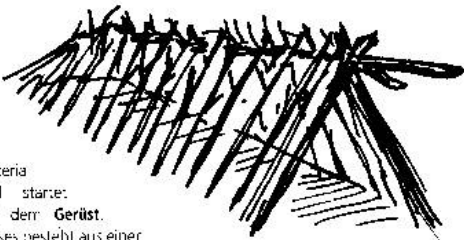
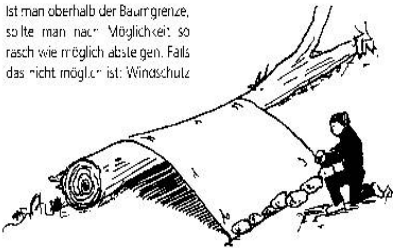
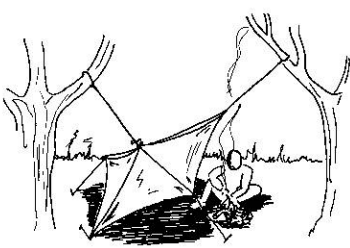
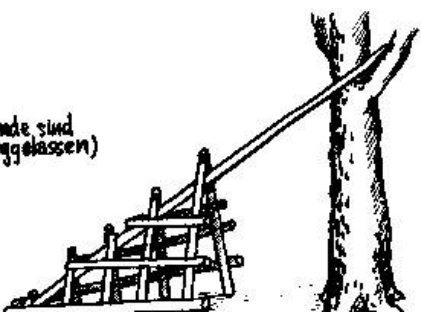
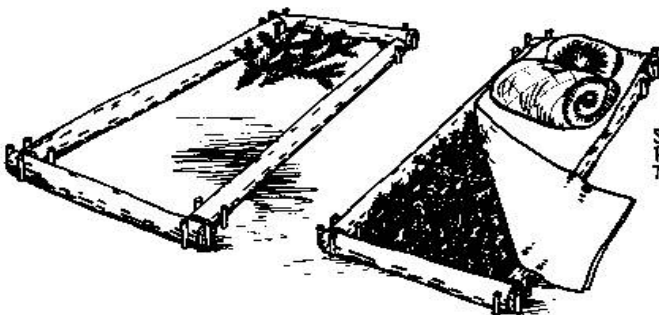


Thema: Bau einer Notunterkunft

Allgemeine Hinweise

- nie in einem Flussbett oder einer Senke errichten
- nie auf Wildpfaden anlegen (Gefahr durch Tiere!)
- möglichst windgeschützt bauen (z.B. nicht auf einer Hügelspitze)
- Unterkunft so klein wie möglich/groß wie nötig bauen!
- Notunterkunft nicht unter alleinstehenden/brüchigen Bäumen bauen
- Kopfbedeckung tragen („Kalte Füße → Kappe auf!“)
- Untergrund vor dem Bau einer Notunterkunft untersuchen!

Beispiele für Notunterkünfte:

 <p>ateria id stärke: it dem Gerüst. es besteht aus einer rgeren Firstlänge, die vorne is hinten jeweils mit zwei wei-</p> <p style="text-align: center;">Das Grundgerüst. Wichtig ist eine 45-Grad-Schräge.</p>	<p>Ist man oberhalb der Baumgrenze, so lie man nach Möglichkeit so rasch wie möglich absteigen. Falls das nicht möglich ist: Windschutz</p>  <p style="text-align: center;"><i>Niedrig, aber zum Schlafen reichs: Tarp über Baumstamm.</i></p>	 <p style="text-align: center;"><i>Tarp als Windschutz und Wärmereflektor.</i></p>			
<p>(Bünde sind weggelassen)</p> 	 <p style="text-align: right;">Schlafack Isobacke Tannezweige</p>				
